Modulbezeichnung:	**Kunst- und Kulturwissenschaften (KUK)** (Cultural History)	**5 ECTS**
Modulverantwortliche/r:	Christina Strunck	
Lehrende:	Stefanie Knöll, u. a. Hochschullehrer, Heidrun Stein-Kecks, Hans Dickel, Melitta Kliege	

Startsemester: SS 2018	Dauer: 1 Semester	Turnus: jährlich (WS)
Präsenzzeit: 30 Std.	Eigenstudium: 120 Std.	Sprache: Deutsch

Lehrveranstaltungen:

Kleinbildwerke der deutschen Renaissance (SS 2018, Oberseminar, 2 SWS, Anwesenheitspflicht, Manuel Teget-Welz)
Rembrandt (SS 2018, Oberseminar, 2 SWS, Anwesenheitspflicht, Stefanie Knöll)
Kulturtransfer in Europa im Spätmittelalter und der Renaissance (SS 2018, Vorlesung, Manuel Teget-Welz et al.)
Natur in der zeitgenössischen Kunst (SS 2018, Vorlesung, 2 SWS, Hans Dickel)
Joseph Beuys und die Sammlung Ströher (SS 2018, Oberseminar, 2 SWS, Anwesenheitspflicht, Melitta Kliege)
Forschungskolloquium: Wahrheitssuche: Alternative Fakten in der mittelalterlichen Kultur und Literatur (SS 2018, Kolloquium, Matthias Maser et al.)
Ikonographie und Typologie in der niederländischen Malerei des 15. bis 17. Jahrhunderts (SS 2018, Oberseminar, Stefanie Knöll)

Es wird empfohlen, folgende Module zu absolvieren, bevor dieses Modul belegt wird:

Schwerpunktmodul Kunst- und Kulturwissenschaften I

Inhalt:

Am Beispiel einer Epoche / einer Region / eines Themas werden kulturwissenschaftliche Zugänge zur *material culture* vorgestellt bzw. gemeinsam erarbeitet. Dies schließt ideen-, mentalitäts-, sozial- und geschlechtergeschichtliche Ansätze ein. Die behandelten Fallstudien können aus der Kunstgeschichte, aber auch aus anderen geisteswissenschaftlichen Disziplinen stammen.

Lernziele und Kompetenzen:

Die Studierenden eignen sich Kenntnisse eines exemplarischen Themas aus dem kunst- und kulturwissenschaftlichen Spektrum sowie von methodischen Ansätzen an, die für deren Analyse zielführend sind.

Darüber hinaus entscheiden die Studierenden eigenständig, je nachdem, ob sie eine Vorlesung oder ein Oberseminar belegen, welche Konsequenzen sie darüber hinaus erwerben wollen.

Fachkompetenz

Wissen

Die Studierenden

- erwerben methodische und fachliche Kenntnisse eines übergeordneten exemplarischen Themengebiets der Kunst- und Kulturgeschichte,
- kennen ausgewählte methodische, theoretische Grundlagen und Quellenbestände anderer Fachdisziplinen.

Verstehen

Sofern die Studierenden eine Vorlesung belegen,

- verstehen sie vorgetragene Informationen zum exemplarischen Themenkomplex der Kunst- und Kulturwissenschaften und den angewandten methodischen Zugängen und erkennen wesentliche und wichtige Elemente,
- fassen die themenbezogenen Inhalte der Vorlesung eigenständig zusammen.

Sofern die Studierenden ein Oberseminar belegen, interpretieren sie die Aufgabenstellung zu einem kunst- und kulturgeschichtlichen Themenkomplex.

Anwenden

Die Studierenden übertragen das vermittelte Wissen eigenständig auf spezifische Themengebiete der Kunst- und Kulturwissenschaften.

Analysieren

Sofern die Studierenden eine Vorlesung belegen, reflektieren sie die vorgetragenen Inhalte zu einem spezifischen Themenbereich der Kunst- und Kulturwissenschaft eigenständig anhand vorgegebener Forschungsliteratur.

Sofern die Studierenden ein Oberseminar belegen,

- bewerten, strukturieren und diskutieren sie die eigenständig aus Primär- und Sekundärquellen gewonnenen Informationen zu einem spezifischen Themenbereich der Kunst- und Kulturwissenschaft,
- erschließen sie eigenständig Kontexte der Kunst- und Kulturwissenschaft.

Evaluieren (Beurteilen)

Sofern die Studierenden eine Vorlesung belegen, hinterfragen sie die ihnen vorgetragenen Forschungsansätze zur Kunst- und Kulturwissenschaft und beurteilen sie kritisch.

Sofern die Studierenden ein Oberseminar belegen,

- fassen sie ihre Ergebnisse zu einem Themenbereich der Kunst- und Kulturwissenschaft zusammen und bewerten sie eigenständig auf hohem wissenschaftlichen Niveau,
- überprüfen sie ihre Argumentation auf Stringenz,
- gewinnen sie aus den Ergebnissen weiterführende Erkenntnisse.

Erschaffen

Sofern die Studierenden eine Vorlesung belegen, eröffnen sie sich Zugänge zu kulturwissenschaftlichen Nachbardisziplinen.

Sofern die Studierenden ein Oberseminar belegen, entwickeln sie, bezogen auf ein vorgegebenes, exemplarisches Themengebiet der Kunst- und Kulturwissenschaft, eigenständige Thesen.

Lern- bzw. Methodenkompetenz

Sofern die Studierenden eine Vorlesung belegen,

- fassen sie die themenbezogenen Fakten, Inhalte und Methoden selbständig zusammen,
- vertiefen und reflektieren sie die vorgetragenen Methoden eigenständig anhand vorgegebener Forschungsliteratur,
- entwickeln sie Fähigkeiten zum Einsatz von ideen-, mentalitäts-, sozial- und geschlechtergeschichtlichen Ansätze bei der Erschließung von kunst- und kulturwissenschaftlichen Kontexten.

Sofern die Studierenden ein Oberseminar belegen,

- erarbeitet jeder Teilnehmer/jede Teilnehmerin unter impulsgebender Anleitung einzeln oder in kleinen Teams Teilbereiche sowie in der ganzen Seminargruppe ein übergeordnetes Themengebiet der Kunst- und Kulturgeschichte. Die Themen werden auf gehobenem Niveau wissenschaftlich behandelt und mit gefestigter Methodenkompetenz diskursiv dargestellt, so dass sich am Ende ein Gesamtbild ergibt.
- entwickeln sie Fähigkeiten zum Einsatz von ideen-, mentalitäts-, sozial- und geschlechtergeschichtlichen Ansätze bei der Erschließung von kunst- und kulturwissenschaftlichen Kontexten,
- finden sie eigenständig einschlägige Forschungsliteratur zum vorgegebenen kunst- und kulturwissenschaftlichen Themenbereich und erarbeiten sich deren Inhalte,
- finden, erstellen und bearbeiten sie Abbildungen und erstellen Präsentationen (Medienkompetenz),
- steigern sie ihre Kommunikationskompetenzen durch grundlegende Argumentationsführung und diskursive Positionsfindung durch den Vortrag und die Verteidigung eigener Standpunkte im Plenum sowie durch kritische und konstruktive Diskussion der Beiträge der anderen Seminarteilnehmer/innen,
- steigern sie ihre Präsentationskompetenzen durch fachterminologisch korrekte und sprachlich differenzierte Präsentation von selbstverfassten wissenschaftlichen Texten in Wort und Schrift,
- steigern sie das Niveau ihrer wissenschaftlichen Arbeit in Wort und Schrift.

Selbstkompetenz

Sofern die Studierenden eine Vorlesung belegen, verbessern sie ihr Selbstmanagement durch eigenverantwortliche und selbständige Nachbereitung des Lernstoffes.

Sofern die Studierenden ein Oberseminar belegen,

- überwachen sieeigenständig ihren Arbeitsfortschritt und die Einhaltung vorgegebener Termine,

- festigen sie grundlegende Kompetenzen des Selbstmanagements und reflektieren den eigenen Lernprozess.

Sozialkompetenz

Sofern die Studierenden ein Oberseminar belegen,

- tragen sie durch Feedback und Ergebnisdiskussion zum kooperativen und konstruktiven Arbeiten in der Gruppe bei,
- verbessern sie die Diskussionskultur, indem sie auf hohem Niveau Inhalte und methodische Zugänge argumentativ vertreten.

Literatur:

Literaturempfehlungen werden vom Dozenten/von der Dozentin auf StudOn bekannt gemacht: https://www.studon.fau.de/cat2092934.html

---

Verwendbarkeit des Moduls / Einpassung in den Musterstudienplan:

Das Modul ist im Kontext der folgenden Studienfächer/Vertiefungsrichtungen verwendbar:

[1] **Kunstgeschichte (Master of Arts)**
(Po-Vers. 2017w | PhilFak | Kunstgeschichte (Master of Arts) | Pflichtcurriculum | Kunst- und Kulturwissenschaften)

[2] **Kunstgeschichte (Master of Arts)**
(Po-Vers. 2018w | PhilFak | Kunstgeschichte (Master of Arts) | Masterprüfung | Kunst- und Kulturwissenschaften)

Studien-/Prüfungsleistungen:

Kunst- und Kulturwissenschaften (Prüfungsnummer: 69551)
Untertitel: Kleinbildwerke der deutschen Renaissance Prüfungsleistung, Seminararbeit+Vortrag
Anteil an der Berechnung der Modulnote: 100%
weitere Erläuterungen:
Schriftliche Hausarbeit (ca. 10 - 20 S., 100%) mit Präsentation (ca. 20 - 30 Min., 0%)
Prüfungssprache: Deutsch

Erstablegung: SS 2018, 1. Wdh.: keine Angabe
1. Prüfer: Manuel Teget-Welz

Kunst- und Kulturwissenschaften (Prüfungsnummer: 69551)
Untertitel: Rembrandt Prüfungsleistung, Seminararbeit+Vortrag
Anteil an der Berechnung der Modulnote: 100%
weitere Erläuterungen:
Schriftliche Hausarbeit (ca. 10 - 20 S., 100%) mit Präsentation (ca. 20 - 30 Min., 0%)
Prüfungssprache: Deutsch

Erstablegung: SS 2018, 1. Wdh.: keine Angabe
1. Prüfer: Stefanie Knöll

Kunst- und Kulturwissenschaften (Prüfungsnummer: 69551)
Untertitel: Natur in der zeitgenössischen Kunst Prüfungsleistung, Klausur, Dauer (in Minuten): 60
Anteil an der Berechnung der Modulnote: 100% Prüfungssprache: Deutsch

Erstablegung: SS 2018, 1. Wdh.: SS 2018
1. Prüfer: Hans Dickel

Kunst- und Kulturwissenschaften (Prüfungsnummer: 69551)
Untertitel: Joseph Beuys und die Sammlung Ströher Prüfungsleistung, Seminararbeit+Vortrag
Anteil an der Berechnung der Modulnote: 100%
weitere Erläuterungen:
Schriftliche Hausarbeit (ca. 10 - 20 S., 100%) mit Präsentation (ca. 20 - 30 Min., 0%)
Prüfungssprache: Deutsch

Erstablegung: SS 2018, 1. Wdh.: keine Angabe

1. Prüfer: Melitta Kliege

Kunst- und Kulturwissenschaften (Prüfungsnummer: 69551)
Untertitel: Wahrheitssuche: Alternative Fakten in der mittelalterlichen Kultur und Literatur Prüfungsleistung, Seminararbeit+Vortrag
Anteil an der Berechnung der Modulnote: 100%
weitere Erläuterungen:
Schriftliche Hausarbeit (ca. 10 - 20 S., 100%) mit Präsentation (ca. 20 - 30 Min., 0%)
Prüfungssprache: Deutsch

Erstablegung: SS 2018, 1. Wdh.: keine Angabe
1. Prüfer: Heidrun Stein-Kecks

Kunst- und Kulturwissenschaften (Prüfungsnummer: 69551)
Untertitel: Ikonographie und Typologie in der niederländischen Malerei des 15. bis 17. Jahrhunderts Prüfungsleistung, Seminararbeit+Vortrag
Anteil an der Berechnung der Modulnote: 100%
weitere Erläuterungen:
Schriftliche Hausarbeit (ca. 10 - 20 S., 100%) mit Präsentation (ca. 20 - 30 Min., 0%)
Prüfungssprache: Deutsch

Erstablegung: SS 2018, 1. Wdh.: keine Angabe
1. Prüfer: Stefanie Knöll

Kunst- und Kulturwissenschaften (Prüfungsnummer: 69551)
Untertitel: Kulturtransfer in Europa im Spätmittelalter und der Renaissance Prüfungsleistung, Klausur, Dauer (in Minuten): 60
Anteil an der Berechnung der Modulnote: 100% Prüfungssprache: Deutsch

Erstablegung: SS 2018, 1. Wdh.: SS 2018
1. Prüfer: Manuel Teget-Welz

Organisatorisches:

In Abhängigkeit vom Lehrangebot können die Studierenden wählen, ob sie eine Vorlesung oder ein Oberseminar belegen wollen.